



Landrat bedankt sich bei Ortsbesuch in Falkensee für schnelle Schutzmasken-Lieferung

Falkensees Bürgermeister Heiko Müller und Landrat Roger Lewandowski mit Thomas Heemann und dessen Sohn Carsten beim Besuch der Heemann OHG (von links). © Landkreis Havelland

05.08.2020

Seinen diesjährigen Ortsbesuch in der Stadt Falkensee startete Landrat Roger Lewandowski am 15. Juli 2020 bei der Firma Heemann OHG. Der heutige Fachgroßhandel für Hygiene und Sauberkeit wurde 1946 als Firma Hefix von Heinrich Heemann gegründet und produzierte zunächst Wachswarenerzeugnisse, Kohlenanzünder und Kerzen nach eigener Rezeptur.

Zum 1. Januar 1990 übernahmen die beiden Söhne Thomas und Matthias Heemann die Geschäftsführung, die sie noch heute innehaben. Noch im gleichen Jahr folgte die Umfirmierung zur Heemann OHG. Die eigene Produktion wurde eingestellt und man forcierte stattdessen den Handel mit Hygieneprodukten. Hierzu wurde 2010 auch ein Online-Shop eröffnet. Während der Corona-Pandemie bestellte auch der Landkreis Havelland Schutzmasken beim Falkenseer Unternehmen. „Ich bin sehr dankbar für die schnelle und unkomplizierte Kaufabwicklung“, so **Landrat Roger Lewandowski**. Er freut sich zudem, dass auch die Unternehmensnachfolge gesichert ist. „In vielen Familienbetrieben fehlt leider ein Nachfolger.“ Nicht so bei der Heemann OHG, hier sollen die Kinder der beiden Geschäftsführer in Zukunft die Firma übernehmen.

Auch die Firma Kunststoffverarbeitung GmbH besuchte der Landrat bei seiner Tour durch Falkensee. Das Unternehmen stellt Präzisionsspritzgussteile her und hat derzeit 38 Mitarbeiter. Seine nationalen und internationalen Kunden sind Betriebe aus den Branchen Sensorik- und Elektroindustrie, Medizintechnik, Entsorgungstechnik, Spielwaren und Lebensmittel. Der frühere VEB Mechanische Spielwaren wurde 1990 als Kunststoffverarbeitung GmbH durch Eberhard John und Edeltraut Liese gegründet. 2009 trat Uwe Scheel in das Unternehmen ein. Dessen Sohn Christo ist seit 2018 alleiniger Geschäftsführer. Die Firma legt großen Wert auf nachhaltiges und energieeffizientes Wirtschaften. Als nächster Schritt möchte man in die sogenannte Industrie 4.0 gehen. Die Maschinen sollen dabei untereinander vernetzt sein.

Sportlich ging es derweil beim Sommercamp des TSV Falkensee zu, dem Landrat Lewandowski ebenfalls einen Besuch abstattete. Kinder können dabei eine Woche lang täglich von 8 bis 17 Uhr aktiv ihre Ferien genießen. In der Kinderbewegungswelt der Falkenseer Stadthalle etwa können sie toben mit Turngeräten wie Kletterwand, Schaukel, Seilen oder Trampolin. Der Landkreis Havelland hat die Kinderbewegungswelt, die jährlich 15.000 bis 20.000 Kinder besuchen, mit dem Programm „Goldener Plan Havelland“ gefördert.

Porzellanmalkurse in der Galerie Schneeweiß

Die nächste Station des Landrates war die Galerie Schneeweiß. Dort mussten aufgrund der Corona-Pandemie viele Veranstaltungen gestrichen oder verschoben werden. Dennoch wurde eine Möglichkeit gefunden, wie die Porzellanmalkurse doch angeboten werden konnten. Die Porzellanstücke wurden dazu telefonisch bestellt und samt Farben vom Zaun der Galerie abgeholt. Die bemalten Kunstwerke wurden schließlich wieder an den Zaun gehängt und in der Galerie gebrannt. „Hier wurde nicht nur beim Bemalen der Porzellanstücke Kreativität bewiesen, sondern auch beim Schaffen von Möglichkeiten der Kunst weiter nachgehen zu können“, findet Roger Lewandowski. Inzwischen haben sich die Einschränkungen gelockert und so ist etwa das Porzellanbemalen mit an Demenz erkrankten Menschen nach Zustimmung des Gesundheitsamtes wieder erlaubt. Noch bis zum 20. August 2020 kann zudem eine Ausstellung mit gemalten Werken von Karin Viesel und Grafiken von Thomas von der Linde in der Galerie Schneeweiß besichtigt werden.

Zum Abschluss des Ortsbesuches in Falkensee machte Landrat Lewandowski noch einen Rundgang durch das Ortszentrum mit Bürgermeister Heiko Müller, der ihn den ganzen Tag bereits begleitet hatte. Sie schauten sich unter anderem die neuen Doppelstockfahrradparkanlagen auf der Nordseite des Falkenseer Bahnhofes an. Diese bieten 264 neue Stellplätze für Fahrräder. Mit der auf der Südseite des Bahnhofes befindlichen Bike+Ride-Anlage stehen rund um den Bahnhof nun insgesamt fast 1000 Fahrradabstellplätze zur Verfügung.

Falkensees Bürgermeister Heiko Müller und Landrat Roger Lewandowski mit Thomas Heemann und dessen Sohn Carsten beim Besuch der Heemann OHG (von links). © Landkreis Havelland

[Zurück](#)